

Ihre Referenten

Die Referenten der Fortbildung sind ausgewiesene Experten in ihrem jeweiligen Arbeitsbereich.



Prof. Dr. rer. nat. Margit Scholl

- Professorin für Wirtschafts- und Verwaltungsinformatik an der TH Wildau
- Qualifizierungsstelle der BAKöV - seit 2010 zertifizierter Fortbildungslehrgang und Prüfung „IT-Sicherheitsbeauftragte I“ und seit 2017 zusätzlich das zertifizierte Fortbildungsangebot „Datenschutzbeauftragte nach der EU-DSGVO“
- Bis 12/2021 DLGI-Prüfungsstelle für den Europäischen / Internationalen Comput Führerschein (ECDL / ICDL) und den Datenschutzführerschein

Prof. Dr. iur. Carsten Kunkel

- Professor für Wirtschaftsrecht an der TH Wildau
- Vor seiner Berufung zum Professor als Rechtsanwalt in internationalen Wirtschaftskanzleien tätig
- Seine Expertise umfasst Wirtschaftsrecht, Vertragsgestaltung und -verhandlung, Compliance sowie Datenschutz
- Autor zahlreicher Fachbeiträge und Monographien

Dipl.-Wirt.-Inf. Ernst-Peter Ehrlich

- Laboringenieur im Fachbereich Wirtschaft, Informatik, Recht für das Labor für medienintegrierte Verwaltungsinformatik an der TH Wildau
- Zertifizierter IT-Sicherheitsbeauftragte nach BAKöV/BSI
- Durchführung der technischen Absicherungen von schriftlichen PC-Prüfungen
- Durchführung von technischen Schulungen im Bereich Datenschutz und IT-Sicherheit

Termine Kompaktkurs

Fortbildung (6 Tage*)

20.02., 21.02., 23.02., 24.02., 27.02., 28.02.2023

*Schulungstage von 09.00 - 15.45 Uhr inkl. Pausenverpflegung

Prüfung/Zertifizierung

28.02.2023 (ab 15.45 Uhr) Definition Projektarbeit

05.05.2023 (ab 09.45 Uhr) Abnahme Projektarbeit

10.05.2023 (ab 09.45 Uhr) Prüfungsvorbereitung

12.05.2023 (ab 09.45 Uhr) Prüfung

Kosten

- 6 Tage Fortbildung: 2.200,00 €
- 3 Tage Prüfungsmodul (inkl. Handbuch): 990,00 €

Anmeldung

Die Anmeldung kann bis zum 20.01.2023 schriftlich, per E-Mail oder direkt über unsere Homepage www.twz-ev.org/weiterbildungen erfolgen.

Rücktritt

Bei Rücktritt von der Veranstaltung erheben wir folgende Ausfallgebühr:

- Stornierung ab 2. Wo. vor Kursbeginn - 50% der Teilnahmegebühr
- Stornierung ab 1. Wo. vor Kursbeginn - volle Teilnahmegebühr

Es gelten unsere allgemeine Geschäftsbedingungen/Stand 01. Juli 2011, die unter www.twz-ev.org vollständig eingesehen werden können.

Veranstalter

Technologietransfer- und Weiterbildungszentrum an der TH Wildau e.V. (TWZ e.V.)

Hochschulring 1

15745 Wildau

Tel.: 03375 - 508 235

Fax: 03375 - 508 213

E-Mail: twzev@twz-ev.org

Homepage: www.twz-ev.org

Veranstaltungsort

Trainingszentrum für Informationssicherheit
Haus 100, Labor 122



Zertifizierter Fortbildungslehrgang

KOMPAKTKURS

DATENSCHUTZBEAUFTRAGTE
nach EU-DSGVO, gemäß Prüfungsordnung der BAKöV

20.02.2023 - 12.05.2023

Unsere Ziele

Der Fortbildungslehrgang „Datenschutzbeauftragte nach Datenschutzgrundverordnung der EU (EU-DSGVO)“ basiert auf dem Konzept der Bundesakademie für öffentliche Verwaltung (BAkÖV), das unter fachlicher Beratung der Bundesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit (BfDI) seit einigen Jahren für Bundesbehörden erfolgreich angeboten wird. Die zertifizierte Fortbildung an der TH Wildau soll die Mitarbeiter/innen der öffentlichen Verwaltung und der Unternehmen der Region befähigen, sich für diese Tätigkeit zu qualifizieren, zu zertifizieren und dauerhaft fortzubilden.

Mit Abschluss dieses Kompaktkurses mit Zertifizierung wird ein für 5 Jahre gültiges Zertifikat vergeben. Hiermit wird ein wichtiger Beitrag zur Qualität des Datenschutzes und der Datensicherheit in der Region Berlin/Brandenburg geleistet.

Zielgruppe

Verantwortliche bzw. Beteiligte des Sicherheitsmanagements und jene, die die Funktion eines/einer Datenschutzbeauftragten wahrnehmen oder für die Übernahme vorgesehen sind. Es ist erforderlich, dass dieser Personenkreis über ein definiertes und solides Fachwissen verfügt, ein entsprechendes Fortbildungsangebot und eine entsprechende Zertifizierungsmöglichkeit erhält. Die angebotene Fortbildung und Zertifizierung bietet die Möglichkeit, das unabdingbare Basiswissen auf den Gebieten des Datenschutzes und der Datensicherheit von Grund auf zu lernen.

Veranstaltungsdurchführung

Frau Prof. Dr. rer. nat. Margit Scholl, Professorin für Wirtschafts- und Verwaltungsinformatik, bietet – nach ihrer Anerkennung auch als Qualifikationsstelle für Datenschutzbeauftragte durch die BAKöV - diesen Fortbildungslehrgang mit Zertifizierung an der TH Wildau als Kursangebot seit 2017 an. Die Prüfung zur Zertifizierung basiert auf der Prüfungsordnung der BAKöV. Sie vertieft die Aspekte Datensicherheit und Einzelaspekte in Verbindung zur Informationssicherheit.

Die spezifisch juristischen Datenschutzzinhalte des Lehrgangs werden von Herrn Prof. Dr. iur. Carsten Kunkel vermittelt.

Die moderne Infrastruktur für technisch-organisatorische Maßnahmen wird von Dipl.-Wirt.-Inf. Ernst-Peter Ehrlich betreut.

Die Qualität der Fortbildung wird durch aktuelle, praxisorientierte Wissensvermittlung mit interaktiven und partizipativen Lehr-/Lernmethoden und durch eine begrenzte Anzahl der Teilnehmer/innen auf maximal 8 Personen gesichert.

Der Lehrgang beruht auf dem Fortbildungsgang der Bundesakademie für öffentliche Verwaltung im Bundesministerium des Inneren (BAkÖV) mit beratender Mitwirkung der Bundesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit (BfDI) sowie dem Schulungskonzept von Prof. Scholl, TH Wildau, als Qualifikationsstelle der BAKöV.

Inhalt Kompaktkurs Fortbildung

- Einführung in den Datenschutz und Überblick EU-DSGVO. Sensibilisierung für Datenschutz.
- Bedeutende Einzelaspekte der EU-DSGVO im juristischen Kontext sowie Fallbeispiele.
- Datenschutzbeauftragte, Kontrollorgane und weitere juristische Einzelaspekte der EU-DSGVO sowie Fallbeispiele
- Umsetzung Datenschutz und Datensicherheit: Technisch-organisatorische Maßnahmen. Praktische Übungen.
- Datensicherheit und Informationssicherheit: Sicherheitsmanagementsystem. Praktische Übungen anhand eines Grundschutzmodellierungstools mit integriertem Datenschutz

Die Schulung im Kompaktkurs hat das Ziel, die Teilnehmer spezifisch auf die Zertifikatsprüfung vorzubereiten.

Die Teilnehmer erstellen eigenverantwortlich die Projektarbeit und bereiten sich eigenständig anhand der ausgeteilten Materialien auf die Prüfung vor.

Ablauf Prüfung/Zertifizierung

■ Projektarbeit Teil 1 - Definition der Projektarbeit

Vergabe der Projektaufgabe und spezifische Beratung. Das Projekt soll praxisorientiert der Institution konkret nutzen. Zur Bearbeitung haben die Teilnehmenden ca. 3-4 Wochen Zeit. Die Themenliste wird der BAKöV gemeldet.

■ Projektarbeit Teil 2 - Abnahme der Projektarbeit

Präsentation sowie Diskussion, Austausch Reflexion und Abnahme der spezifischen Projektarbeit. Projektarbeit und Präsentation müssen schriftlich abgegeben werden. Die erfolgreich abgenommene Projektarbeit ist Voraussetzung für die Zulassung zur schriftlichen Prüfung. Pro TN: 30 Min. Präsentation und 15 Min. Diskussion.

■ Prüfungsvorbereitung

An einem Tag erfolgt eine konzentrierte, zusammenfassende Prüfungsvorbereitung mit Wiederholung, Übungen und Beispielen.

■ Zertifikatsprüfung

Zertifizierung nach erfolgreicher schriftlicher Prüfung am PC (Multiple Choice, 2 Stunden, 100 Fragen, >75%) und Zertifikatsausgabe nach bestandener Prüfung. Das Zertifikat ist für 5 Jahre gültig. Durch Nachweis von weiteren Fort- und Weiterbildung in diesem Zeitraum kann das Zertifikat ggf. ohne erneute Prüfung und gegen eine Verwaltungsgebühr verlängert werden.



Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!